

Häufig gestellte Fragen – FAQ

Datenschutz in der IDS-2 Online-Auswertung (HTS 5)

Sind sensible Personendaten, welche ich im HTS 5 Online-Portal anlege, ausreichend geschützt?

Selbstverständlich halten wir mit dem HTS 5 Online-Portal alle gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz ein und gewährleisten die Sicherheit Ihrer (auch sensiblen) Daten durch aktuelle Technologien. Alle Maßnahmen werden regelmäßig durch einen externen Datenschutzbeauftragten auditiert. Detailliertere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
<https://www.testzentrale.de/etesting/hogrefe-testsystem-hts/datenschutz>
<https://www.testzentrale.ch/etesting/hogrefe-testsystem-hts/datenschutz>

Wie kann ich eine Testperson datenschutzkonform für die Online-Auswertung der IDS-2 anlegen?

Beim Anlegen einer Testperson für die IDS-2 Auswertung sind die gespeicherten Daten im HTS 5 Online-Portal gemäß dem neusten Stand des Datenschutzes gesichert. Sie können als Diagnostiker sensible Personendaten beim Anlegen einer Testperson problemlos datenschutzkonform speichern. Hierfür muss lediglich Ihnen gegenüber eine Einwilligung der Testperson bzw. eines Erziehungsberechtigten erfolgen.

Wie kann ich die Daten nach Erstellung der Auswertungen vom Server in Deutschland automatisiert löschen?

Sie finden die Anleitung zum automatischen Löschen in unserem HTS 5 User Guide unter folgendem Link:
<https://www.hogrefe-online.com/manual/doku.php/de/online/5300>

Für Schweizer Kunden: Verstoße ich gegen den Datenschutz, wenn die im HTS 5 Online-Portal ausgewerteten Daten auf einem Server in Deutschland abgespeichert werden, also außerhalb der Schweiz?

Gestützt auf Art. 6 Datenschutzgesetz (DSG) und in Verbindung mit Art. 44 ff. der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) ist die Datenübermittlung ins Ausland in Länder mit gleichwertigem Datenschutz zulässig; weil der aktuelle Datenschutz in der EU weiter geht als die gültigen Datenschutzbestimmungen in der Schweiz, ist die Datenübermittlung nach Deutschland zulässig.